## Eine Muse, lies und staune, hat in einer schlechten Laune [...]

Autor(en): Bö [Böckli, Carl]

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 69 (1943)

Heft 16

PDF erstellt am: **27.05.2024** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Lieber Nebelspalter!

Warum sagst Du eigentlich nie etwas über unsere teils so geschmacklosen Film-ankündigungen? Wer macht denn nur diese gerissen sein wollenden Schlagzeilen?



Eine Muse, lies und staune, Hat in einer schlechten Laune Einen Schreiber, statt zu küssen, Kurzerhand ins Bein gebissen.

Dann entschwebte brüsk die Dame. Der so jäh ins Bein gebissne Schustert seither die gerissne Filmreklame. Bö

Uebrigens: In seiner Generalversammlung vom 16. Februar distanzierte sich der Schweizerische Lichtspieltheater-Verband erfreulicherweise von der unseriösen Kinoreklame.

## Zum Thema

Wir hatten in Hochdorf Schulexamen. An der Reihe waren die Zweitkläßler. Neben vielen Behördemitgliedern sind zahlreiche Angehörige der Schüler an-



wesend. Examinator ist der Inspektor und Pfarrdekan. Nach Lösung einer Eierrechnung stellt er an die Schüler die Frage nach der Farbe der Hühnereier. Jeder weiß natürlich Bescheid und alle Hände recken sich. Weiße Eier, gelbliche, gelbe ... Noch eine Hand reckt sich beharrlich. «Du, Kleiner, was hast Du uns noch zu sagen?» «Es gibt



auch schwarzi Eier.» «So — so — hast Du auch schon solche gesehen?» Der Kleine stutzt und sagt: «Nei, aber 's Müetti hed em Vatter gseid, si heig die letscht Woche schwarzi Eier ver-kauft!» kauft!»



I. Stock
Toast du Patron
Toast du Chef
Croute champ. au fromage
Croute au fromage jambon
Marmite Valaisanne
Fondue — Wall. Bergkäse
Walliser Trockenfleisch
und Schinken

Zürich 1 Weg: Hauptbahnhof über Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21. Alex Imboden, Tel. 28983